

Zehn Jahre QM-Verein

DEKRA News
07/08.2018

Solide Bilanz

Eine UN, also eine unangekündigte Nachkontrolle durch einen Kollegen vom TÜV oder von der GTÜ, ist kein Schreckgespenst mehr, sondern fast Alltag. Das ist das Verdienst des QM-Vereins, der sein zehnjähriges Bestehen in Berlin feierte.

Aus einer Selbstverpflichtung heraus im Jahr 2008 gegründet, ist der QM-Verein heute ein anerkannter Bestandteil des Systems der Fahrzeugüberwachung in Deutschland. Er führt bundesweit und wettbewerbsübergreifend Qualitätskontrollen der HU durch.

Vorstandsvorsitzender Jürgen Wolz zog bei der Feier eine positive Bilanz: Mehr als 58.500 unangekündigte Nachkontrollen (UN) in zehn Jahren seien ein guter Gradmesser und Indikator für die Qualitätsentwicklung. „Rund 280 speziell geschulte

UN-Auditoren aller Mitgliedsorganisationen machen täglich einen wichtigen und unverzichtbaren Job. Alle Qualitätskennziffern haben sich in zehn Jahren wesentlich verbessert“, sagte Wolz. Aus dem „Nebeneinander“ der Qualitätsarbeit der Mitgliedsorganisationen sei ein konstruktives „Miteinander“ geworden. Christoph Nolte, regionaler Koordinator von DEKRA, zog ebenfalls ein positives Fazit. Dr. Gerd Neumann, einer der Gründerväter des Vereins, schloss das Programm mit einem „Rückblick aus der Zukunft“.



Foto: DEKRA Archiv

Vieraugenprinzip: Eine unangekündigte Nachkontrolle (UN) im Rahmen der Zusammenarbeit im QM-Verein.